



# CICLO DI FINITURA PER CARTONGESSO (FEINPUTZ-VERFAHREN BEI RIGIPSPLATTEN)

### BESCHREIBUNG =

Spezielles Verfahren für die Deckschicht und die Dekoration von Rigipsplatten, basierend auf Sumpfkalk, für den Innenbereich.

### ZUSAMMENSETZUNG —

Zum FEINPUTZ-VERFAHREN BEI RIGIPSPLATTEN werden die folgenden Produkte verwendet:

- zur Grundierung von Oberflächen eine reine Acryl-Dispersion mit sehr feinen Partikeln, lösemittelfrei und geruchsneutral, welche tief in die Oberfläche eindringt und die Absorption regelt. Sie verbessert die Haftung des anschließend angewendeten Produktes, ohne die Atmungsaktivität zu beeinträchtigen;
- zum Verputzen eignet sich der GLATTPUTZ AUS KALKSANDSTEIN (extraweiß) von Morandi Bortot Srl. Dieser natürliche Glattputz basiert auf Löschkalk, welcher mindestens 8 Monate eingesumpft wurde, auf Kalksand und sauberem Wasser, um das Verarbeiten zu verbessern. Er ist frei von zementären, chemischen und organischen Additiven und wird auch als Feinputz und zum Verfugen der Rigipsplatten bis zu einer maximalen Dicke von 1-2 mm verwendet;
- für die Deckschicht kann zwischen den nachfolgenden Produkten gewählt werden, welche alle Löschkalk basieren, der mindestens 8-10 Monate gereift ist. Sie sind völlig frei von zementären, chemischen und organischen Zusatzstoffen. GLATTPUTZ EXTRA AUS KALKSANDSTEIN Morandi Balogh Srl ist ein Putz der auf 200 Mikron gefiltert ist und durch feinem kalkhaltigen Sand charakterisiert ist; BADIGEON Morandi Balogh Srl ist ein Dekorputz, welcher auf 200 Mikron gefiltert ist. Er ist erhältlich in den Farben "Pastell" mit Schattierungen in Gelb, Rosa, Grün, Haselnussbraun, welche aus natürlichen Erden gewonnen sind und eine Korngröße kleiner als 100 Mikron haben; GLATTPUTZ AUS KALKSANDSTEIN Morandi Bortot Srl ist ein Feinputz aus Kalksandstein. Auch dieser ist erhältlich in den Farben "Pastell" mit Schattierungen in Gelb, Rosa, Grün, Haselnussbraun, welche aus natürlichen Erden gewonnnen sind.

### UNTERGRUNDVORBEREITUNG •

Prüfen Sie sorgfältig, dass der Untergrund sauber und frei von Staub und uneinheitlichen Bereichen ist. Die Fläche nicht vornässen.





# **ANWENDUNGSMODALITÄTEN**

Die Grundierung muss mit sauberem Wasser im Verhältnis 1:3 verdünnt werden und wird mit Pinsel oder Farbrolle auf die Oberfläche aufgetragen.

Das Verputzen muss nach mindestens 24 Stunden erfolgen.

Das Verputzen mit dem GLATTPUTZ AUS KALKSANDSTEIN (extraweiß) wird von Hand mit einem Handspatel in einer oder zwei Schichten realisiert. Die zweite Schicht muss aufgetragen werden, wenn die erste noch nass ist: Die Trocknungszeit variiert je nach Temperatur, Luftfeuchtigkeit und Belüftung des Raums.

Der Feinputz muss nach mindestens 24 Stunden aufgetragen werden.

FEINPUTZ EXTRA AUS KALKSANDSTEIN wird von Hand mit einem Metallspatel in einer Schicht aufgetragen. Die Oberfläche muss geglättet sein, bevor das Produkt vollständig getrocknet ist.

BADIGEON wird von Hand mit einem Pinsel in zwei Schichten aufgetragen. Die zweite Schicht muss aufgetragen werden, wenn die erste getrocknet ist: Die Trocknungszeiten variieren je nach Temperatur und Feuchtigkeit des Ambiente und Belüftung des Raums. Wenn die erste Schicht mit vertikalen Pinselstrichen aufgetragen wurde, sollte die zweite horizontal aufgetragen werden, oder umgekehrt.

FEINPUTZ AUS KALKSANDSTEIN wird von Hand mit einem Metallspatel in ein oder zwei Schichten aufgetragen. Die zweite Schicht muss aufgetragen werden, wenn die erste noch feucht ist: Die Trocknungszeiten variieren je nach Temperatur und Feuchtigkeit des Ambiente und Belüftung des Raums. Je nach gewünschtem ästhetischen Effekt kann durch die Bearbeitung eine glatte oder raue Schicht erzielt werden: Für einen glatten Effekt muss die Oberfläche mit einem Metallspatel geglättet werden, bevor die Oberfläche vollständig getrocknet ist. Für einen rauen Effekt muss die Oberfläche mit einer Schwammkelle in kreisenden Bewegungen bearbeitet werden.

# **EMPFEHLUNGEN**

Während der Verarbeitung des Produktes darf die Temperatur des umliegenden Ambiente und des Untergrunds nicht unter 5 °C und über 30 °C sein.

BADIGEON und FEINPUTZ AUS KALKSANDSTEIN sind in verschiedenen Farben erhältlich. Es kann keine völlig gleichmäßige Färbung garantiert werden, da Kalkprodukte leichte Farbvariationen annehmen können, welche vor allem durch die verschiedenen Trocknungsbedingungen bestimmt werden.





					N I	
 -	-	ь.	ĸ	ш	N	

#### Primer

Gefäße von angepasstem Umfang bezogen auf die zu behandelnde Oberfläche.

# GLATTPUTZ AUS KALKSANDSTEIN (extraweiß) - FEINPUTZ EXTRA AUS KALKSANDSTEIN - FEINPUTZ AUS KALKSANDSTEIN

• Gefäße von ca. 23 kg.

### **BADIGEON**

• Gefäße von ca. 18 kg.

## **AUFBEWAHRUNG**

Alle Produkte sind vor Frost und übermäßiger Hitze zu schützen. Die Temperaturen sollten nicht unter 5 °C und über 30 °C liegen.

### **Primer**

• In der ungeöffneten Verpackung lässt er sich ca. 6 Monate lagern.

# GLATTPUTZ AUS KALKSANDSTEIN (extraweiß)

• Vor Sonne und Frost geschützt, lässt er sich ca. 1 Monat lagern.

### GLATTPUTZ EXTRA AUS KALKSANDSTEIN - BADIGEON - GLATTPUTZ AUS KALKSANDSTEIN

• Vor Sonne und Frost geschützt, lässt er sich ca. 12 Monate lagern.

Für die Produkte GLATTPUTZ AUS KALKSANDSTEIN (extraweiß), GLATTPUTZ EXTRA AUS KALKSANDPUTZ, BADIGEON und GLATTPUTZ AUS KALKSANDSTEIN empfehlen wir, die entsprechenden Technischen Datenblätter zu konsultieren.

Die aufgeführten Daten basieren auf Tests, die im Labor der Firma Morandi Bortot Srl durchgeführt wurden. Bei der praktischen Anwendung auf der Baustelle können sie entsprechend den Bedingungen bei der Anwendung leicht variieren. Der Benutzer hat die Eignung des Produkts für den vorgesehenen Untergrund zu überprüfen und übernimmt jegliche Haftung für die Nutzung.

Unsere Produkte unterliegen ständigen Qualitätskontrollen der Rohstoffe und Fertigprodukte, um gleichbleibende Qualität zu gewährleisten. Unsere Techniker und Berater stehen Ihnen für Informationen, Erläuterungen und Auskünfte zur Verwendung und Verarbeitung unserer Produkte zur Verfügung. Die Firma Morandi Bortot Srl behält sich das Recht vor, ohne vorherige Ankündigung Änderungen vorzunehmen.

Ausg. 10/2015